



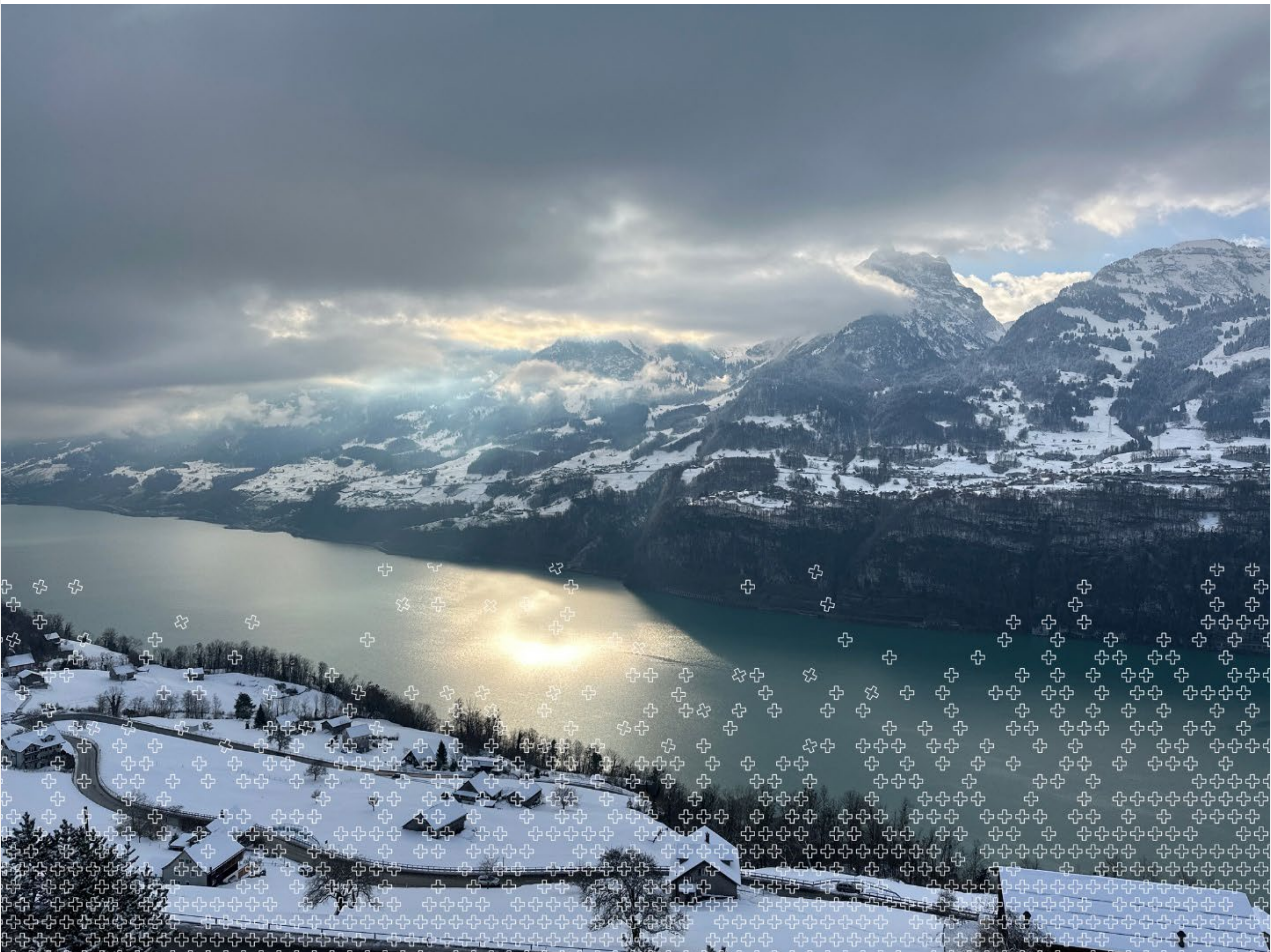
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

MeteoSchweiz

Klima-Newsletter

Februar 2024

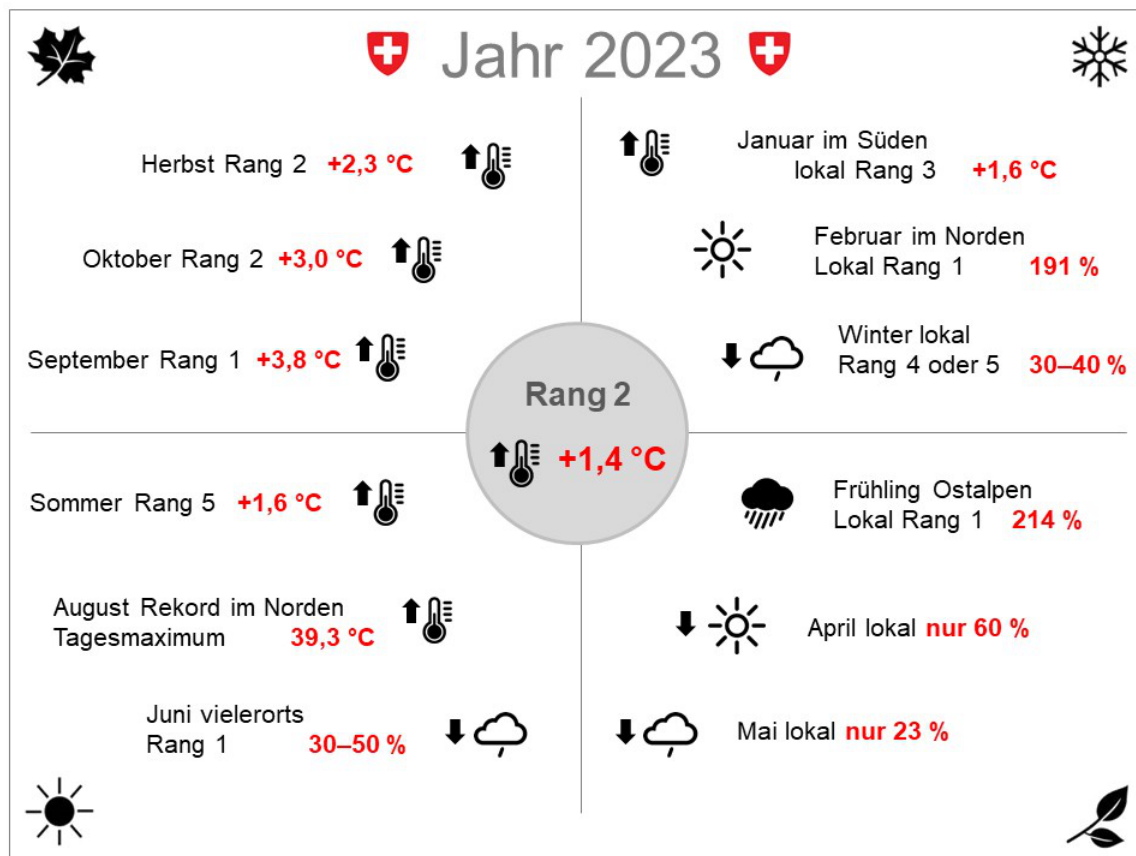


Ergiebige Schneefälle bis in tiefe Lagen, Anfang Dezember 2023. Foto: Meteomeldungen, MeteoSchweiz-App

Guten Tag

Wir freuen uns, Ihnen einen weiteren Klima-Newsletter von MeteoSchweiz zu präsentieren. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über den Klimazustand in der Schweiz sowie über Neuerungen bei Produkten und Projekten von MeteoSchweiz informieren. Der Newsletter bietet Ihnen ausserdem eine Liste aktueller Blogs und Publikationen und Hinweise auf Veranstaltungen mit Beteiligung von MeteoSchweiz.

Aktuelles



2023 war in der Schweiz das zweitwärmste und weltweit das wärmste Jahr seit Messbeginn

Die schweizweit gemittelte Jahrestemperatur erreichte 2023 einen Wert von 7,2 °C. Damit lag das vergangene Jahr 1,4 °C über der Norm 1991–2020. Der Jahresrekord von 7,4 °C stammt aus dem Vorjahr 2022. In der Schweiz startete das Jahr 2023 extrem mild mit Höchstwerten um 20 °C und ausgeprägtem Schneemangel in den Bergen. Der Frühling brachte lokal eine Rekordnässe, während der Sommer regional mit dem niederschlagsärmsten Juni seit Messbeginn begann. Im Juli und August folgten Hitzewellen und Starkniederschläge in der Süd- und Ostschweiz. Sehr ähnlich zeigten sich

Hälfte. Nördlich der Alpen war es im November und in den ersten zwei Dezemberwochen sehr nass.

Global gesehen war 2023 das bisher wärmste je gemessene Kalenderjahr. Laut dem europäischen Klimadienst Copernicus betrug die globale Durchschnittstemperatur im Jahr 2023 14,98 °C und lag damit 0,17 °C über dem Wert von 2016. Dies entspricht einer Überschreitung der vorindustriellen Referenzperiode 1850–1900 um 1,48 °C. Von Juni bis Dezember 2023 war jeder Monat global der jeweils wärmste seit Messbeginn. Juli und August 2023 waren die beiden

September und Oktober mit Rekordwärme in der ersten Monatshälfte und starken Niederschlägen in der Süd- und Westschweiz während der zweiten

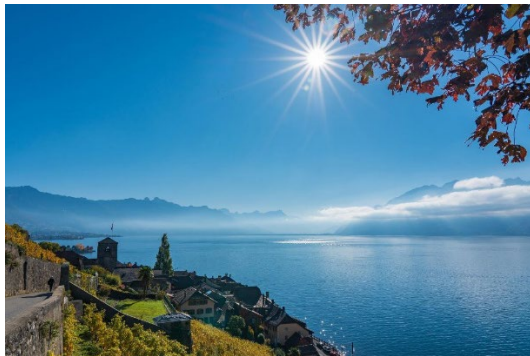
wärmsten Monate überhaupt, die je aufgezeichnet wurden

› [Jahresbulletin 2023](#)

› [Copernicus-Bulletin 2023](#)

Produkte und Projekte

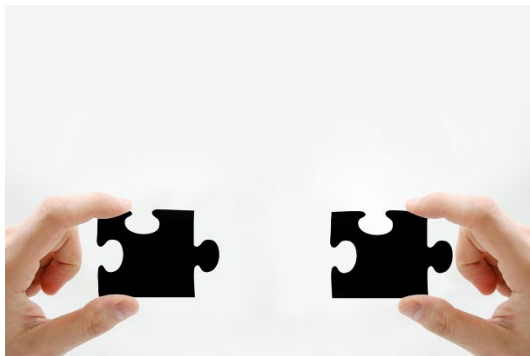
Wichtige Neuerung in der Klimaüberwachung



Der Klimawandel beschleunigt sich in der Schweiz immer mehr. Meteo-Schweiz führt deshalb eine neue Klima-Trendlinie ein. Ihren Endpunkt verwenden wir als aktuelles Klimamittel. Die Schweizer Jahresmitteltemperatur ist demnach seit der vorindustriellen Zeit um rund 2.8 °C angestiegen und liegt heute bereits 0.9 °C über dem Normwert 1991-2020. Diese jährlich aufdatierten Zahlen ersetzen bisher verwendete Angaben zur Änderung der Temperatur in der Schweiz.

› [Link zum Blog](#)

Projekt «Klima CH2025»



Das Projekt «Klima CH2025» hat zum Ziel, die physikalischen Grundlagen des Klimawandels in der Schweiz zu erarbeiten. Derzeit laufen Diskussionen und Analysen, wie Klimamodelldaten und Beobachtungen zusammengeführt werden können und somit Aussagen über den Klimawandel zeitübergreifend (Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft) möglich werden.

› [Zur Projektseite](#)

«Alpenklima» - Sommerhalbjahr 2023



Auch die dritte Ausgabe aus der Berichtsreihe «Alpenklima» bietet eine Einordnung des aktuellen Klimazustandes für die Alpenregion Österreichs, Deutschlands und der Schweiz. Das Sommerhalbjahr 2023 war geprägt von extremen Niederschlagsereignissen in vielen Teilen der Alpen und hohen Temperaturen auf allen Höhenstufen.

➤ [Zum Alpenklimabulletin](#)

GCOS Schweiz: aktueller Call for Proposals



Im Rahmen vom 'Global Climate Observing System Switzerland' (GCOS Schweiz) hat MeteoSchweiz einen Call for Proposals veröffentlicht.

Die aktuelle Ausschreibung ist offen bis zum **29. Februar 2024**, 16:00 Uhr CET. Weitere Informationen zu der Einreichung, den Auswahlkriterien, der Dauer, dem finanziellen Volumen sowie häufig gestellten Fragen finden sich auf der GAW-CH/GCOS-CH Website. Die nächste Ausschreibung im Rahmen von GAW-CH ist für das Jahr 2025 geplant.

➤ [GCOS-CH Call for Proposals](#)

Nationale und internationale Zusammenarbeit



NCCS-Impacts hat volle Fahrt aufgenommen

Im Herbst 2023 haben in diversen Projekten des Programms «Entscheidungsgrundlagen zum Umgang mit dem Klimawandel in der Schweiz: Informationen zu sektorenübergreifenden Themen» (NCCS-Impacts) wichtige Stakeholder-Workshops stattgefunden. Dank den Inputs können die Produkte und Dienstleistungen mit den zukünftigen Nutzer/innen entwickelt und optimal auf sie zugeschnitten werden.

➤ [Weiterführende Informationen](#)



Save-the-date: 1. Forum Klima Schweiz

Das «Forum Klima Schweiz – Umgang mit dem Klimawandel» ist der neue Informations- und Netzwerkanlass im Klimabereich in der Schweiz. Das Forum vereint die beiden Veranstaltungen «Symposium Anpassung an den Klimawandel» und «NCCS-Forum». Das erste Forum Klima Schweiz findet am Dienstag, 18. Juni 2024 im Zentrum Paul Klee in Bern zum Thema «Anpassung. Lösungen. Umsetzung» statt.

➤ [Weiterführende Informationen](#)

Klimakonferenz COP28

Die 28. Vertragsstaatenkonferenz (COP28) im Rahmen der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (UNFCCC) fand vom 30. November bis 13. Dezember 2023 in Dubai, VAE, statt. MeteoSchweiz war wieder Teil der Schweizer Delegation und verantwortlich für das Thema systematische Beobachtungen. Neben der ersten Zwischenbilanz der Fortschritte unter dem Pariser Abkommen, wird die Wichtigkeit von systematischen Klimabeobachtungen im Schlusstext erwähnt. Die nächste COP29 findet vom 11.-22.11.2024 in Baku, Aserbaidschan, statt.

- [COP28 First global stocktake](#)
- [COP28 systematic observations](#)
- [COP28 BAFU Medienmitteilung](#)

Veranstaltungen

Bevorstehende Veranstaltungen mit MeteoSchweiz-Beteiligung.

Forum Klima Schweiz – Umgang mit dem Klimawandel

📅 18.06.2023

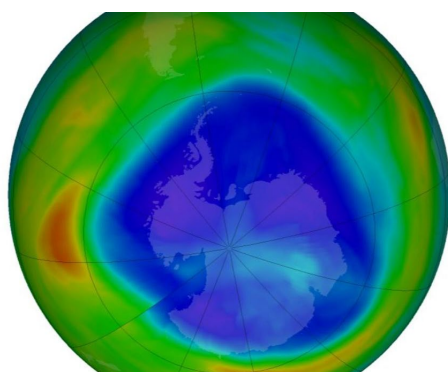
🕒 09–16 Uhr

📍 Zentrum Paul Klee, Bern

➤ [Weitere Informationen](#)

Blogs

Ausgewählte [MeteoSchweiz-Blogs](#) zu Klimathemen.



Das Ozonloch über dem Südpol 2023

Das Ozonloch über der Antarktis 2023 war eines der am längsten beobachteten Ozonlöcher in der südpolaren Stratosphäre. (Bildquelle: NASA)

➤ [Zum Blogartikel](#)



Niederschlagsextreme im Jahresverlauf

Starke Niederschläge verursachen immer wieder grosse Schäden. Ein Blick auf die Niederschlagsextreme in der Schweiz im Jahresverlauf.

➤ [Zum Blogartikel](#)



Nasser November, Dezember und Januar auf der Alpennordseite

Die Monate November, Dezember und Januar zeigten sich in weiten Gebieten der Schweiz ausgesprochen niederschlagsreich.

- [Monatsblog Januar 2024](#)
- [Monatsblog Dezember 2023](#)
- [Monatsblog November 2023](#)



Blogserie: Leserinnen und Leser fragen, MeteoSchweiz antwortet

Täglich erreichen uns viele Fragen rund ums Klima und den Klimawandel. In dieser Serie beantworten wir die am häufigsten gestellten Fragen.

- [#2: Wie funktionieren Klimamodelle?](#)
- [#1: Wie kann man das Klima über 100 Jahre abschätzen?](#)

Publikationen

Publikationen von oder mit Beteiligung von MeteoSchweiz:

- ☑ **Welche Herausforderungen bestehen bei der Bereitstellung von Schneedeckendaten in den Alpen, und wie vergleichen sich verschiedene Datensätze hinsichtlich ihrer Genauigkeit und Zuverlässigkeit?**

Scherrer, S.C., Göldi, M., Gubler, S., Steger, C.R., Kotlarski, S. (2023) Towards a spatial snow climatology for Switzerland: Comparison and validation of existing datasets, Meteorologische Zeitschrift, early access, <https://doi.org/10.1127/metz/2023/1210>

- ☑ **Wie kann man die Klimaentwicklung bei starkem Klimawandel gut beschreiben?**

Scherrer, S.C., de Valk, C., Begert, M., Gubler, S., Kotlarski, S., Croci-Maspoli, M. (2024) Estimating trends and the current climate mean in a changing climate. Climate Services, 33, 100428, <https://doi.org/10.1016/j.cliser.2023.100428>

➤ [Weitere Publikationen zu Klimathemen von MeteoSchweiz](#)

➤ [Zum Archiv des Klima-Newsletters](#)

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz
Operation Center 1 | 8058 Zürich-Flughafen

www.meteoschweiz.ch | klimainformation@meteoschweiz.ch



Anregungen und Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne über die Adresse klimainformation@meteoschweiz.ch in Empfang.